

# FAUST iServer 8

FAUST Datenbanken für das Internet/Intranet  
vorbereiten



Archiv  
Medienarchiv  
Museum  
Dokumentation  
Wissenschaft  
Bibliothek  
Dokumentenverwaltung



Stand: Juli 2014


**Inhaltsverzeichnis:**

Vorwort .....	2
1 Datenbanken für das Internet sperren.....	3
2 Berechtigungen des Internetbenutzers .....	4
3 Begriffe und Icon fürs Internet ändern. Info Seite anmelden.....	5
4 Felder sperren oder freigeben.....	6
5 Objektarten sperren oder freigeben .....	7
6 Indizes, Invertierungen oder Thesauri sperren oder freigeben .....	8
7 Kommentierung der Listen .....	9
8 Anzeige- und Sortierformate sperren oder freigeben.....	10
9 Exportformate sperren oder freigeben .....	11
10 Suchmasken für das Internet sperren oder freigeben.....	12
11 Kommentierung und Benennung der Suchmasken .....	13
12 Rechercheergebnisse oder Suchaufträge als Thema oder Dossier vorbereiten .....	14
13 Objekte gezielt sperren.....	15
14 Alle Internet-gespernten Objekte ermitteln.....	16
15 Anmeldung und Sicherheit .....	17
16 Datenbank Info im FAUST iServer .....	18

# Vorwort

Alle Einstellungen für gesperrte Elemente in FAUST gelten sowohl für FAUST Intranet, als auch für FAUST iServer Internet.

Mit FAUST lässt sich der Zugang zu einer Datenbank und ihren Daten differenziert bis auf Ebene der Felder regeln.

 Um Festlegungen für die jeweilige Datenbankelemente zu treffen, benötigen Sie in FAUST die entsprechenden Systemrechte!

Ausführliche Information finden Sie auch im FAUST und FAUST iServer Handbuch.

## **Genutzt werden die Definitionen aus FAUST:**

### **für Suchen**

- Suchmasken
- Indexlisten, Thesauri, Wortlisten

### **für Anzeige von Suchergebnissen:**

- Anzeigeformate

### **für Sortierungen:**

- Sortierformate

### **für den Download:**

- Exportformate

### **für Berechtigungen**

- Internet gesperrt
- Rechte des Internetbenutzers

# 1 Datenbanken für das Internet sperren

Datenbanken, die nicht explizit im FAUST iServer einem Projekt zugeordnet sind, erscheinen auch nicht im World Wide Web.


## 2 Berechtigungen des Internetbenutzers

In den FAUST Berechtigungen ist bereits ein **Internet-Benutzer** eingerichtet, dessen Einstellungen Sie modifizieren dürfen.

Für den Internet-Benutzer werden Zugangsrechte festgelegt, die allen Internet-Nutzern der Datenbank zugestanden werden. Es sind die Benutzer, die per Internet oder Intranet, ohne sich anzumelden, auf die mit *FAUST Intranet* bzw. dem *FAUST iServer* freigeschalteten Datenbanken zugreifen.

Ein Internet-Benutzer (Anonymous) darf nie ein Passwort haben oder für das Internet gesperrt werden!

Der Internet-Benutzer benötigt Klassenrechte und ggf. das Systemrecht **Report und Export**, wenn er Daten / Bilder herunterladen darf.

1. Wählen Sie Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten | Datenbank | Datenbank verwalten**. Im rechten Teil der Box **Berechtigungen** mit dem Cursor markieren und auf **Weiter** klicken. Das Fenster *Benutzer-Kennungen* mit allen für die aktive Datenbank eingerichteten Benutzerkennungen wird geöffnet.
2. Setzen Sie den Cursorbalken auf **Internet-Benutzer** und bestätigen Sie mit Doppelklick. Die *Benutzer einrichten* Box wird geöffnet.
3. Klicken Sie den **Klassenrechte** Button an und legen Sie die Klassenrechte fest: entweder **nur lesen** oder **kein Zugriff**. Mit **OK** bestätigen.
4. Die abgebildete Box mit **OK** schließen.
5. Speichern Sie abschließend mit Menü **Zurück | Sichern** oder  alle Festlegungen im *Benutzer-Kennungen* Fenster.

Benutzer einrichten

Archiv Kennung, Passwort und Rechte einrichten

Kennung | Passwort

Benutzerkennung: Internet-Benutzer Systemrechte

Kennung ist gesperrt Klassenrechte

ist Systembenutzer: Internet-Benutzer (Anonymous)

Windowsanmeldung vertrauen jetzt verifizieren

Verifikation zur Anmeldung nicht nötig

Status: Benutzer von der Domain noch NICHT verifiziert

Benutzerkennung ist unbegrenzt gültig

Benutzerkennung gültig bis: Freitag, 2. Mai 2014


Benutzerkennung ist sofort gültig

Benutzerkennung gültig ab: Freitag, 2. Mai 2014

Abbrechen OK

### 3 Begriffe und Icon fürs Internet ändern. Info Seite anmelden

Sie dürfen optional für dieselbe Datenbank im Internet einen anderen Namen, andere Begriffe und ein anderes Icon verwenden als in der normalen FAUST-Umgebung.

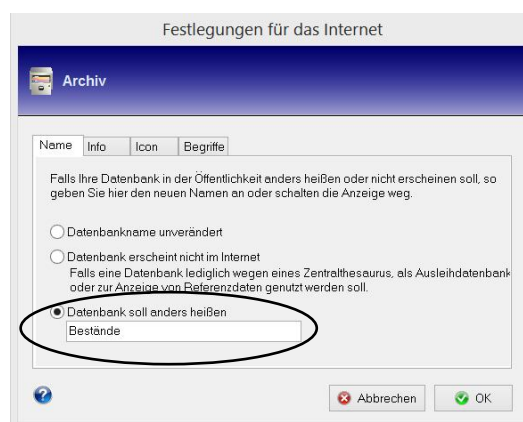
1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten** oder klicken Sie auf das Icon .
2. Links **Datenbank | Datenbank verwalten** auswählen.
3. Markieren Sie im rechten Teil der Box **Festlegungen für Internet/Intranet** und bestätigen Sie mit Doppelklick oder **Weiter** Button. Die Box **Festlegungen für das Internet** wird geöffnet:
4. Reiter **Name** anklicken: Schalten Sie die Option **Die Datenbank soll anders heißen** ein und tragen Sie im Feld darunter den Namen der Datenbank ein, mit dem diese im Internet bzw. Intranet präsentiert werden soll.
5. Reiter **Info** anklicken: Schalten Sie optional **Sie hat eine Info-HTML Seite** ein und notieren Sie im Feld darunter die URL dieser HTML-Seite. Der FAUST iServer generiert diese Seite und zeigt sie dem Internet/Intranet Nutzer, sobald er auf den zugehörigen Button klickt.

Die Seite wird von Ihnen gestaltet und enthält alle Informationen zur Datenbank, die Sie für wichtig halten und dem Intranet/Internet-Nutzer zugänglich machen möchten.

6. Reiter **Icon** anklicken: Standardmäßig wird für die Datenbank im Intranet bzw. Internet das normale Datenbank-Icon verwendet. Wenn Sie dafür ein anderes wünschen, können Sie hier ein Icon auswählen. Schalten Sie die Option **Das Datenbank-Icon ist** ein. Tragen Sie im Feld darunter den Namen der GIF- oder JPG- oder PNG-Datei ein, wenn diese Datei im selben Ordner wie die Datenbank liegt. Andernfalls geben Sie vollständig Laufwerk und Ordner an.
7. Reiter **Begriffe** anklicken: Hier können Sie die FAUST typischen Begriffe durch andere ersetzen, die dann im Internet/Intranet an Stelle der alten Begriffe erscheinen.

**Beachten Sie, dass Singular- und Pluralformen eingetragen werden!**

8. Die Festlegungen werden abschließend mit **OK** bestätigt.



Festlegungen für das Internet

Archiv

Name Info Icon Begriffe

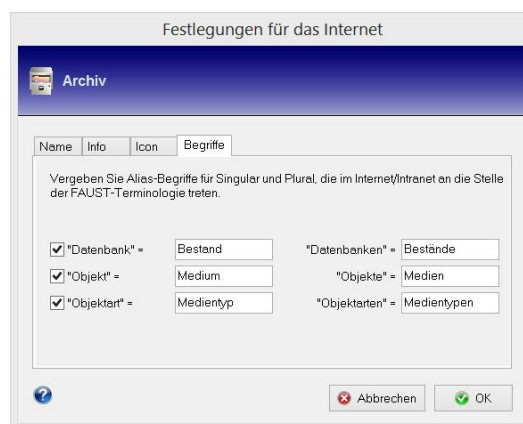
Falls Ihre Datenbank in der Öffentlichkeit anders heißen oder nicht erscheinen soll, so geben Sie hier den neuen Namen an oder schalten die Anzeige weg.

Datenbankname unverändert

Datenbank erscheint nicht im Internet  
Falls eine Datenbank lediglich wegen eines Zentralthesaurus, als Ausleihdatenbank oder zur Anzeige von Referenzdaten genutzt werden soll.

Datenbank soll anders heißen  
Bestände

Abbrechen OK



Festlegungen für das Internet

Archiv

Name Info Icon Begriffe

Vergeben Sie Alias-Begriffe für Singular und Plural, die im Internet/Intranet an die Stelle der FAUST-Terminologie treten.

"Datenbank" = Bestand "Datenbanken" = Bestände

"Objekt" = Medium "Objekte" = Medien

"Objektart" = Medientyp "Objektarten" = Medientypen


Abbrechen OK

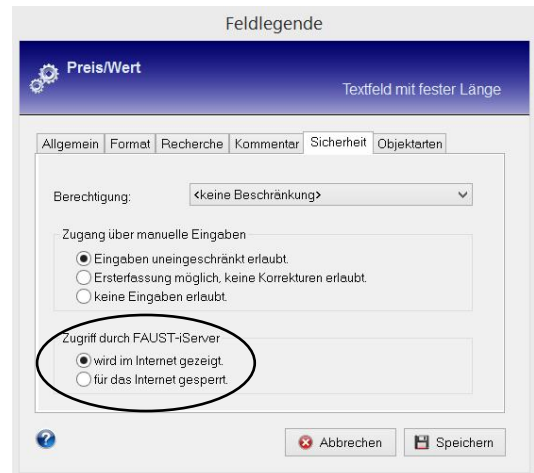
## 4 Felder sperren oder freigeben

In einer FAUST-Datenbank kann jedes einzelne Feld für das Internet gesperrt werden. Es ist danach für den Internet-User, unabhängig von sonstigen Festlegungen, nicht vorhanden.

**⚠** Um Felder einzurichten bzw. zu ändern, benötigen Sie in FAUST das Systemrecht für **Felderpool und Objektarten**.

Die Festlegungen werden als Teil der Feldeigenschaft getroffen:


1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten** oder klicken Sie auf das Icon  .
2. Im linken Teil der Box **Felder und Zugriffsarten | Feldeigenschaften** auswählen.  
Im rechten Teil der Box werden alle Felder der Datenbank nach Felddtyp oder alphabetisch aufgelistet.
3. Markieren Sie in der Liste das Feld, das geändert werden soll, und bestätigen Sie mit **Weiter**. Die zum Felddtyp passende *Feldlegende*-Box wird geöffnet.
4. Im Reiter **Sicherheit** wählen Sie eine der Optionen:  
**wird im Internet gezeigt** Das Feld ist grundsätzlich für das Internet/Intranet freigegeben.  
**für das Internet gesperrt** Innerhalb der regulären FAUST Umgebung ist das Feld im Rahmen der Benutzerberechtigungen frei. Im Internet/Intranet ist das Feld gesperrt und wird nicht angezeigt.  
Ggf. können Sie bei **Berechtigung** eine Benutzerklasse zuweisen, um den Zugang weiter zu differenzieren.
5. Bestätigen Sie mit **Speichern**.




*Für jedes Feld kann festgelegt werden, ob es im Internet/Intranet gezeigt wird oder nicht.*

## 5 Objektarten sperren oder freigeben

Jede Objektart einer FAUST-Datenbank lässt sich für das Internet gezielt sperren oder freigeben. Die Festlegungen erfolgen dort, wo auch die Objektarten angelegt oder geändert werden:

1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank**, dann **Datenbank einrichten** oder klicken Sie auf das Icon .
2. Links **Objektart | Objektart-Eigenschaft ändern** auswählen. Im rechten Teil der Box stehen die Objektarten.
3. Markieren Sie die Objektart, deren Eigenschaft verändert werden soll und fahren Sie mit Doppelklick oder **Weiter** fort. Die Box **Definition einer Objektart** wird geöffnet.
4. Wählen Sie im Reiter **Sicherheit** eine der Optionen:  
**wird im Internet gezeigt** alle Objekte dieser Objektart sind für das Intranet/Internet grundsätzlich freigegeben.  
**für das Internet gesperrt** alle Objekte dieser Objektart können im Internet weder recherchiert noch angezeigt werden.
5. Bestätigen Sie die Festlegungen mit **OK**. Die neuen Eigenschaften sind danach gültig.
6. Ggf. weitere Objektarten freigeben oder sperren.




The screenshot shows the 'Definition einer Objektart' dialog box with the 'Sicherheit' tab selected. The 'Berechtigung' dropdown is set to '<keine Beschränkung>'. Under 'Zugang über manuelle Eingaben', 'Eingaben uneingeschränkt erlaubt' is selected. Under 'Zugriff durch FAUST-iServer', 'wird im Internet gezeigt' is selected and circled in red. The 'Abbrechen' and 'OK' buttons are visible at the bottom right.


*Für jede Objektart kann festgelegt werden, ob sie im Internet/Intranet gezeigt wird oder nicht.*



## 6 Indizes, Invertierungen oder Thesauri sperren oder freigeben

Indizes, Thesauri und Invertierungen einer FAUST-Datenbank lassen sich einzeln für das Internet sperren. Danach werden die damit verbundenen Listen im Internet nicht angeboten. Das hat keinen Einfluss auf die den Indizes, Thesauri oder Invertierungen zugeordneten Felder! Indizes, Schlagworte und Deskriptoren sind trotzdem recherchierbar.

1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten** oder klicken Sie auf das Icon  .
2. Links **Felder und Zugriffsarten | Indexeigenschaften** bzw. **Thesauruseigenschaften** bzw. **Invertierungseigenschaften** auswählen.  
Im rechten Teil der Box werden alle Indizes bzw. Thesauri bzw. Invertierungen der Datenbank aufgelistet.
3. Markieren Sie in der Liste den Index bzw. Thesaurus bzw. die Invertierung, der/die geändert werden soll, und bestätigen Sie mit Doppelklick oder **Weiter**.
4. Im Reiter **Sicherheit** regeln Sie den Zugang:  
Mit der Option **wird im Internet gezeigt** werden die Liste sowie Hyperlinks für das Internet freigegeben.  
Schalten Sie die Option **für das Internet gesperrt ein**.  
Folge: Für die gesperrte Zugriffsart wird keine Liste im Internet angeboten und für die betroffenen Indexfelder bzw. Schlagwortfelder bzw. invertierten Textfelder werden keine Hyperlinks generiert.  
Über die Suche sind Einträge aus gesperrten Listen aber dennoch recherchierbar.
5. Bestätigen Sie die Änderung der Eigenschaften mit **Speichern**.
6. Ggf. weitere Indizes, Thesauri oder Invertierungen sperren oder freigeben.





*Für jeden Index, jeden Thesaurus und jede Invertierung kann einzeln festgelegt werden, ob sie im Internet/Intranet gezeigt und genutzt wird oder nicht.*

## 7 Kommentierung der Listen

Jeder Index, jeder Thesaurus und jede Invertierung lässt sich getrennt kommentieren. Diese Kommentare können im Internet dem Besucher als Hilfen präsentiert werden, wenn mit Index-, Thesaurus- oder Wortelisten gearbeitet wird. Die Kommentare werden, sofern in der FIP-Projektdatei konfiguriert, auf der Sitemap-Seite und nach Auswahl einer Liste unterhalb des Listennamens angezeigt.

So erfolgt die Kommentierung:

1. Wählen Sie im Portal Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten** oder klicken Sie auf das Icon .
2. Links **Felder und Zugriffsarten | Indexeigenschaften** bzw. **Thesauruseigenschaften** bzw. **Invertierungseigenschaften** auswählen.  
Im rechten Teil der Box werden alle Indizes bzw. Thesauri bzw. Invertierungen der Datenbank aufgelistet.
3. Markieren Sie in der Liste den Index bzw. Thesaurus bzw. die Invertierung, der/die kommentiert werden soll, und bestätigen Sie mit Doppelklick oder **Weiter** Button.
4. Klicken Sie den Reiter **Kommentar** und den Button **Ändern** an.
5. Notieren Sie den Kommentar und bestätigen Sie mit Menü **Zurück | Sichern** oder .
6. Schließen Sie die Eigenschaften Box mit **Speichern**.
7. Kommentieren Sie ggf. weitere Zugriffsarten.



## 8 Anzeige- und Sortierformate sperren oder freigeben

Der Zugang zu den Daten einer FAUST-Datenbank lässt sich auch über freigegebene bzw. gesperrte Anzeige- und Sortierformate für das Internet beeinflussen und regeln:

1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten | Datenausgabe | Eigenschaft eines Anzeigeformats ändern** bzw. **Eigenschaft einer Sortierung ändern**.

2. Cursorbalken im rechten Teil der Box auf das gewünschte Anzeige- bzw. Sortierformat setzen und mit Doppelklick oder **Weiter** Button bestätigen.

3. Reiter **Allgemein** anklicken

### Zugang durch FAUST iServer

Die Optionen hier werden wirksam, sobald die Datenbank mit *FAUST Intranet* bzw. dem *FAUST iServer* im Internet oder Intranet angeboten wird.

**wird im Internet gezeigt** Das Anzeige- bzw. Sortierformat wird auch im Intranet/Internet bereitgestellt.

**für das Internet gesperrt** Das Anzeige- bzw. Sortierformat wird nicht im Intranet/Internet bereitgestellt.

4. Abschließend werden die Festlegungen für die Anzeige-/Sortierformate mit **OK** bestätigt.



Jedes Anzeige- und Sortierformat kann im Internet/Intranet entsprechend seiner Nutzung angeboten werden oder nicht.

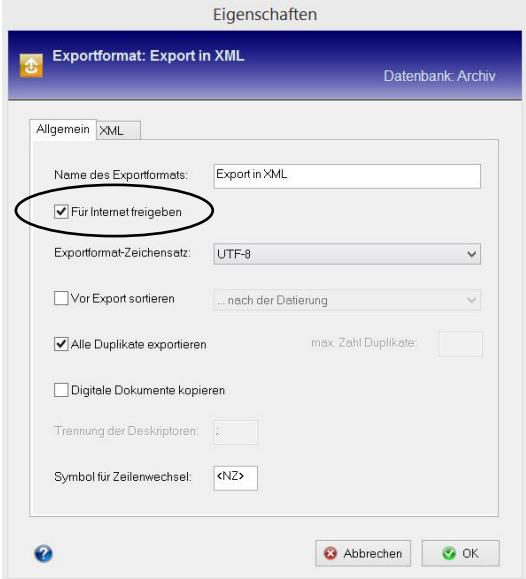
## 9 Exportformate sperren oder freigeben

Das Sperren bzw. Freigeben von Exportformaten ist nur relevant, wenn im FAUST iServer ein Download-Projekt angeboten wird.

Sperren Sie alle Exportformate, die nicht für den Download von Datensätzen aus dem Internet bestimmt sind bzw. geben Sie alle Exportformate frei, die für den Download zur Verfügung stehen sollen.

**⚠** Um Exportformate einzurichten bzw. zu ändern, benötigen Sie in FAUST die *Systemrechte Import-/Exportformate* sowie **Report und Export**.

1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten | Arbeitsvorbereitung | Exportformat bearbeiten**.
2. Setzen Sie im rechten Teil der Box den Cursorbalken auf das Exportformat, das geändert werden soll und bestätigen Sie mit Doppelklick oder **Weiter** Button. Das Bearbeitungsfenster für Exportformate wird geöffnet.
3. Öffnen Sie mit Menü **Bearbeiten | Eigenschaften** oder  die Eigenschaftenbox.  
**Für Internet freigeben:** Die Eigenschaft ist nur relevant, wenn Sie die Datenbank mit dem *FAUST iServer* für das Internet/Intranet freischalten wollen. Dann sorgt die eingeschaltete Eigenschaft dafür, dass der Internet-Nutzer das Exportformat für den Download von Daten im Internet/Intranet nutzen darf.
4. Bestätigen Sie die Festlegung mit **OK**.
5. Speichern Sie im Bearbeitungsfenster abschließend mit Menü **Sichern | Sichern** oder .
6. Fahren Sie ggf. für weitere Exportformate auf die gleiche Weise fort.



The screenshot shows the 'Eigenschaften' (Properties) dialog box for the 'Exportformat: Export in XML' in the 'Datenbank: Archiv' context. The 'Allgemein' (General) tab is selected. The 'Für Internet freigeben' (Allow for Internet) checkbox is checked and highlighted with a red circle. Other settings include 'Exportformat-Zeichensatz' set to 'UTF-8', 'Vor Export sortieren' set to '... nach der Datierung', 'Alle Duplikate exportieren' checked, 'Digitale Dokumente kopieren' unchecked, 'Trennung der Deskriptoren' set to ':', and 'Symbol für Zeilenwechsel' set to '<N>'. The 'Abbrechen' (Cancel) and 'OK' buttons are visible at the bottom right.

## 10 Suchmasken für das Internet sperren oder freigeben

Der Zugang zu den Daten erfolgt für den Internet-User über die in FAUST definierten und dort für das Internet freigegebenen Suchmasken. Die Freigabe oder Sperre der Suchmasken erfolgt so:

1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten | Suchmasken | Suchmaske ändern.**
2. Markieren Sie im rechten Teil der Box die Suchmaske, die für das Internet gesperrt oder freigegeben werden soll und bestätigen Sie mit Doppelklick oder **Weiter** Button.
3. Reiter **Einstellungen** anklicken  
**Internet gesperrt** Mit eingeschalteter Option wird die Suchmaske für das Intranet/Internet nicht angeboten, wenn Sie mit *FAUST Intranet* bzw. dem *FAUST iServer* arbeiten.
4. Abschließend die Festlegung mit **OK** bestätigen.

Mit der markierten Option wird die Suchmaske für das Internet/Intranet gesperrt oder freigegeben.

Alle Suchmasken, in denen die Option **Internet gesperrt** ausgeschaltet ist, werden für die Recherche im Internet angeboten! Wenn keine Suchmaske freigegeben ist, erfolgt der Zugang zu den Daten allein über die freigegebenen Index- und Thesauruslisten.

**TIPPE** Wenn Sie eine oder mehrere Suchmasken im Internet anbieten, sollten Sie die Nutzung durch Infotexte erleichtern. Mit der Option **Infotexte anzeigen** kann zu jedem Eingabefeld der Maske ein solcher Infotext festgelegt und angezeigt werden.

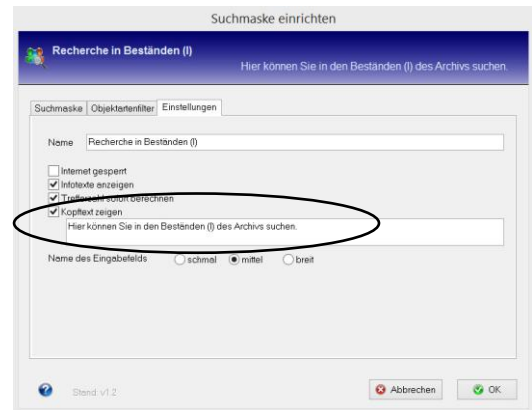
Achten Sie daher bei der Erstellung der Suchmasken darauf, für die Suchfelder kurze, prägnante Infotexte zu notieren. Diese Texte werden, wenn das im Basisprojekt, im Kapitel **Suchmasken** mit dem Abschnitt und Parameter **Hilfe für Eingabefelder | Texte** entsprechend festgelegt wurde, im Internet als Infos zu den Suchfeldern einer Suchmaske präsentiert.

# 11 Kommentierung und Benennung der Suchmasken

Die für das Internet freigegebenen Suchmasken sollten passend kommentiert werden. So kann das nachträglich geschehen:

Kommentierung der Suchmaske:

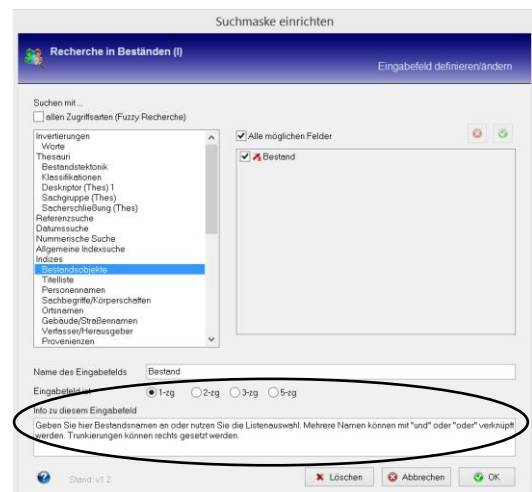
1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten | Suchmasken | Suchmaske ändern.**
2. Markieren Sie im rechten Teil der Box die gewünschte Suchmaske und bestätigen Sie mit Doppelklick oder **Weiter** Button.
3. Reiter **Einstellungen** anklicken  
**Kopftext zeigen** wird eingeschaltet, um den im Feld darunter notierten Text im Kopfbereich der Suchmaske anzuzeigen.
4. Abschließend die Festlegung mit **OK** bestätigen.



Die so als Kopftexte festgelegten Kommentare zu den Suchmasken werden auf Wunsch auch im Internet angezeigt.

Kommentierung der einzelnen Eingabefelder:

1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten | Suchmasken | Suchmaske ändern.**
2. Markieren Sie im rechten Teil der Box die gewünschte Suchmaske und bestätigen Sie mit Doppelklick oder **Weiter** Button.
3. Klicken Sie neben dem Suchfeld, das kommentiert werden soll, auf den **Ändern** Button.
4. Unter **Info zu diesem Eingabefeld** können Sie einen Text eingeben, der dem Nutzer für dieses Eingabefeld die nötigen Hinweise gibt.
5. Festlegung mit **OK** bestätigen.
6. Die *Suchmaske einrichten* Box mit **OK** schließen.
7. Damit diese Hilfstexte angezeigt werden, muss in der *Suchmaske einrichten* Box im Reiter **Einstellungen** die Option **Infotexte anzeigen** gesetzt sein, siehe vorhergehende Abbildung.



## 12 Rechercheergebnisse oder Suchaufträge als Thema oder Dossier vorbereiten

Jedes Rechercheergebnis, das als Ergebnisdatei (\*.erg) in FAUST gespeichert wird, kann im FAUST iServer als Thema mit Link auf der Sitemap oder als Menüangebot präsentiert werden.

Jeder Suchauftrag, der in FAUST gespeichert wird, kann im FAUST iServer als Dossier mit Link auf der Sitemap angeboten werden.

- Bei einem **Thema** handelt es sich um ein Suchergebnis der jeweiligen Datenbank. Ein *Thema* kann durch inhaltliche (z.B. alle Grafiken aus Moskau) oder formale Recherche (z.B. alle Neuerwerbungen des letzten Monats) oder durch Einzelauswahl vom Datenbankanbieter zusammengestellt werden.
- **Dossiers** sind gespeicherte Suchaufträge für das Internet. *Dossiers* liefern (anders als *Themen*) immer aktuelle Ergebnisse, da die hinterlegten Rechercheaufträge mit jedem Aufruf neu ausgeführt werden. Es können zwei Arten von *Dossiers* im FAUST iServer angeboten werden:
  - *Dossiers*, denen eine inhaltliche Recherche im jeweils aktuellen Datenbestand zu Grunde liegt, z.B. alle Plakate aus Moskau.
  - *Dossiers*, die eine inhaltliche Recherche immer nur für einen Aktualisierungszeitraum (Tagedatum, aktueller Monat, aktuelles Jahr) ausführen.

1. In FAUST kann jedes Suchergebnis mit Menü **Ergebnis | Ergebnis sichern** gespeichert werden.

Für **Themen** muss es neben der Datenbank einen Ordner geben, der den Namen der Datenbank mit der Erweiterung **.erg** erhält. Für eine Datenbank, die **Bildarchiv** heißt, muss also im Ordner mit der Datenbank ein Unterordner mit Namen **Bildarchiv.erg** angelegt werden.

Der Name der Datei dient als Bezeichnung des Themas.

Der Name jeder präsentierten ERG-Datei sollte informativ, aber nicht zu lang sein, damit sich der Internet-Nutzer schnell zurecht findet.

Zu jeder ERG-Datei sollte eine gleichnamige TXT-Datei erstellt, und wie die ERG-Dateien, im **Bildarchiv.erg**-Ordner gespeichert werden.

Zu einer ERG-Datei mit Namen **Plakate.erg** wird also eine TXT-Datei mit Namen **Plakate.txt** erstellt. Diese Textdatei nimmt erläuternden Text zum Thema auf.



2. In FAUST kann jeder Suchauftrag in der Expertenrecherche mit **Suchauftrag | Suchauftrag sichern** gespeichert werden.

Für **Dossiers** muss es neben der Datenbank einen Ordner geben, der den Namen der Datenbank mit der Erweiterung **.suche** erhält. Für eine Datenbank, die **Krimis** heißt, muss also im Datenbankordner ein Unterordner mit Namen **krimis.suche** angelegt werden.



Zu jeder ERG-Datei sollte eine gleichnamige TXT-Datei erstellt, und wie die ERG-Dateien, im **krimis.suche**-Ordner gespeichert werden.

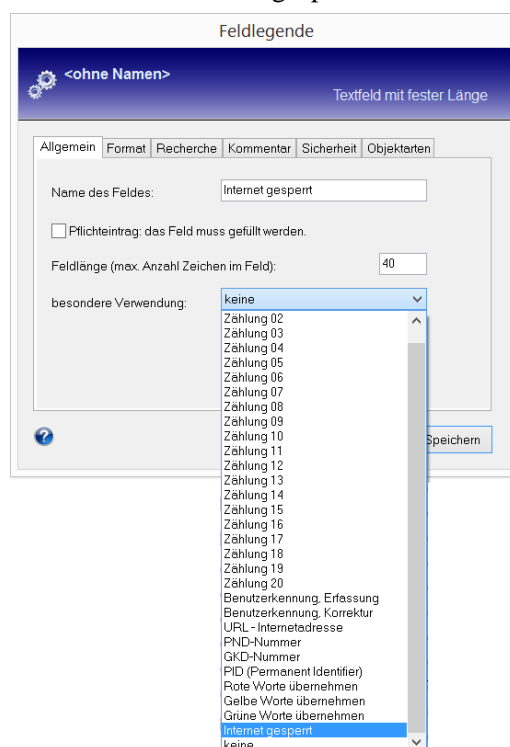
Zu einer ERG-Datei mit Namen **AgathaChristie.erg** wird also eine TXT-Datei mit Namen **AgathaChristie.txt** erstellt. Diese Textdatei enthält erläuternden Text zum angebotenen Dossier.

## 13 Objekte gezielt sperren


Jedes Objekt der FAUST-Datenbank kann einzeln, d.h. gezielt für das Internet/Intranet gesperrt werden.

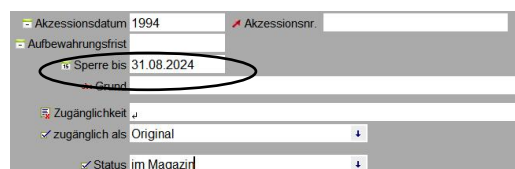
Sie haben die Möglichkeit ein Textfeld fester Länge mit der *besonderen Verwendung* **Internet gesperrt** einzurichten und in die relevante(n) Objektart(en) einzufügen: Irgendein Eintrag in diesem Feld sorgt dafür, dass das Objekt vom FAUST iServer nicht präsentiert wird.

1. Wählen Sie im *Portal* Hauptmenü **Datenbank | Datenbank einrichten** oder klicken Sie auf das Icon  .
2. Links **Objektarten | Feldaufbau einer Objektart ändern** auswählen.
3. Markieren Sie im rechten Teil die Objektart, in die das neue Feld eingefügt werden soll, und bestätigen Sie mit Doppelklick oder **Weiter** Button. Der Arbeitsbereich für Aufbau und Änderung der Objektart wird geöffnet.
4. Wählen Sie Menü **Neues Feld | Text | Feste Länge**.
5. Klicken Sie auf den Reiter **Allgemein** und stellen Sie unter **besondere Verwendung** die Option **Internet gesperrt** ein.
6. Geben Sie dem Feld einen Namen etc. und betätigen Sie den **Speichern** Button.
7. Speichern Sie die geänderte Objektart mit **Bearbeiten | Feldaufbau sichern** oder klicken Sie auf das Icon  .
8. Fügen Sie ggf. in weitere Objektarten das gleiche Feld ein.
9. Wenn Sie jetzt in der Erfassung oder Korrektur eines Datensatzes einen Eintrag in diesem Feld machen und speichern, ist der betreffende Datensatz für das Internet gesperrt.



Ferner gibt es während der Erfassung oder Korrektur von Objekten die Möglichkeit eine **Sperrfrist** anzugeben, dann ist das betreffende Objekt für das Internet/Intranet gesperrt, wenn das Datum in der Zukunft liegt.

1. Gehen Sie in die Erfassung oder Korrektur eines Objekts und tragen Sie im Feld **Sperrbis** das Datum ein, bis zu dem das Objekt für das Internet/Intranet gesperrt sein soll.
2. Speichern Sie den Datensatz mit **Sichern | Objekt speichern** oder  .
3. Sperren Sie ggf. weitere Objekte.

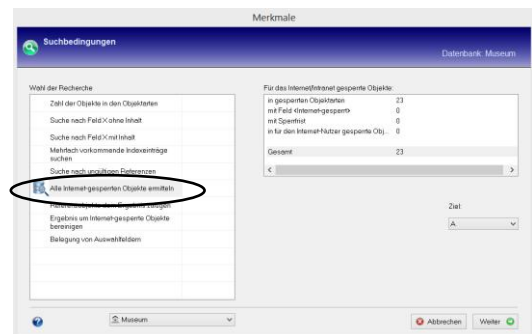




## 14 Alle Internet-gesperrten Objekte ermitteln

Mit dieser Recherche können Sie alle Objekte ermitteln, die nicht im Internet gezeigt werden dürfen:

1. Haken Sie im *Portal*, im Reiter *Suche* **weitere Spezialsuchen** an.
2. Die Schaltfläche **Merkmale** anklicken, dann öffnet die Box Suchbedingungen.
3. In der Combobox können Sie ggf. die Datenbank wechseln, in der gesucht werden soll.
4. Option **Alle Internet-gesperrten Objekte ermitteln** wählen. In der Liste sehen Sie jeweils die Anzahl der für das Internet gesperrten Objektarten, der gesperrten Felder, der Sperrfrist-Felder und für den Internet-Nutzer gesperrten Objektarten.
5. Markieren Sie in der Liste die relevanten Elemente.
6. Legen Sie als **Ziel** den gewünschten Ergebnisspeicher oder Korb fest, in den das Suchergebnis eingestellt werden soll.
7. Betätigen Sie den **Weiter** Button. Danach wird das Ergebnis sofort angezeigt.



## 15 Anmeldung und Sicherheit

Verbindlich sind immer die Einstellungen in FAUST! Über die im FAUST iServer konfigurierbaren Optionen für die **Anmeldung und Sicherheit** dürfen Sie den Zugang aber noch weiter regeln:

1. Im Kapitel "Wichtige Werte" können Sie festlegen, ob der Zugang zu Ihrer Datenbank **mit** oder **ohne Anmeldung** erfolgen soll.
2. Mit dem **Login-Typ** ist festzulegen, ob die Anmeldung zur FAUST iServer-Präsentation über die in der Datenbank hinterlegten Berechtigungen oder über die in einer speziellen Datei hinterlegten Anmeldungen erfolgt.  
Es gibt folgende Optionen:

**Datenbank Login** sorgt dafür, dass die Anmeldung nur funktioniert, wenn der User sich mit den in einer FAUST Datenbank hinterlegten Daten (Benutzerkennung und Passwort) anmeldet.

**Login-Datei** greift auf die Festlegungen in der speziellen Login-Textdatei zurück. Darin ist jeder Nutzer mit seiner Kennung, mit Passwort und Rechten notiert.

3. Für die Erstellung einer *Login-Datei* finden Sie im Programmordner des FAUST iServers eine Vorlage: *Login\_Vorlage.txt*.  
Die Login-Datei muss im gleichen Ordner liegen wie die verwendete FIP-Projektdatei und so heißen wie das Projekt.  
Beispiel: Für eine Projektdatei *archiv.fip* heißt die Login-Datei: **archiv\_login.txt**.
4. Ein **Domain Login** sorgt dafür, dass die Anmeldung zur FiS-Präsentation über die Domain des Servers und das festgelegte Domainpasswort funktioniert. Diese Art der Anmeldung ist nur für das Intranet sinnvoll.
5. **Domain Login Datei** greift auf die Festlegungen in der speziellen Domain Login-Textdatei zurück. Darin ist die Domain des Servers und ein Domainpasswort hinterlegt.

Sicherheit	
Anmeldung und Sicherheit	Anmeldung zwingend
Login-Typ	Login-Datei
Login-Domain	
Direkter Zugriff	ja
Timeout (Min.)	60 als Kopffunktion zeigen
Accounting	kein Accounting

Kapitel "Wichtige Werte" im FAUST iServer

## 16 Datenbank Info im FAUST iServer

Im *Operator* des **FAUST iServers** lässt sich zu jeder zugeordneten und markierten Datenbank mit dem Button **Datenbank Info** eine ausführliche Übersicht einblenden, die genau auflistet, welche Datenbank-Elemente für das Internet freigegeben und welche gesperrt sind.

Genannt werden die enthaltenen Objektarten, Felder, Berechtigungsklassen, Indizes, Einträge, Worteliste, Thesauri, Suchmasken, Ergebnislisten, Sortier- und Exportformate.

Konfigurierung des iServers: Festlegungen zum Konto

Startmenü | Überwachen | **Operator** | Admin | Anfangsseiten | Projektdaten

Start  
main\_basiprojekt

Museum  
IP any 80  
Alias: /  
Alias: /images/

MiscKonto  
IP any 81  
Alias: /  
Alias: /images/

Datenbank: Museum  
Server Pfad: /basil/Datenbank/Museum

Datenbank dem Projekt entziehen  
Datenbank schließen  
Datenbank Info

Datenbank: Museum (87 Objekte) vom 07.02.2013  
Projekt: g:\faustserver\bin\main\_basiprojekt fo (ohne Sprachvorbereitung)

Objektart	Index	Wortl.	Thesauri	Suche	Ergebnis	Sort	Export
Name	Internet	Klasse					Felder
Inventar / Katalog	✓						inventarnummer, weitere Nummer, Teilobjekt von, Sachgruppe / --
Vorbesitzer	✗						
Beteiligte Personen	✓						Name der Firma / Institution, Name der beteiligten Person, --
Literatur zu Objekten	✓						Autor / Herausgeber, Titel des Buches, Untertitel, --
Adressen der Leihnehmer	✗						



Doris Land Software-Entwicklung  
Postfach 11 26  
D – 90519 Oberasbach  
Tel.: 0911 - 696911  
Fax: 0911 - 695173  
info@land-software.de  
www.land-software.de

© Doris Land, Stand: Juli 2014. Technische Änderungen vorbehalten.  
Alle in diesem Dokument genannten Warennamen sind eingetragene Warenzeichen.

